Jasmine "Jhazz" Burkle

Gründerin und Organisatorin des Galaktischen Hilfsfond. Gebürtige Corellianerin, operiert aktuell von Nar Shaddaa aus.

Jasmine "Jhazz" Burkle

Wer der zurückhaltenden Corellianerin auf Nar Shaddaa begegnet ist, wird sich vermutlich eher an ihre deutliche Vorliebe für die Farbe Blau erinnern, als an ihre Arbeit. Dabei ist Burkle unermüdlich für ihr Projekt, den Galaktischen Hilfsfond im Einsatz. Den Großteil der Arbeit machen freilich umfangreiche Korrespondenzen und Hologespräche mit Vertretern von Firmen und Behörden aus, doch ist sie auch viel unterwegs, um neue Kontakte zu knüpfen und Werbung für den GHF zu machen. Selbst in ihrer knappen Freizeit macht sie ihre Lebensaufgabe immer wieder zum Thema und wenn man sie mit leuchtenden Augen von den Hilfsbedürftigen reden hört, fällt schwer zu glauben, dass die so bescheidene wie engagierte Organisatorin eine bewegte Vergangenheit hinter sich hat.

Burkle kann mit Fug und Recht als patriotische Corellianerin angesehen werden. Als solche richtet sich ihre Loyalität gegenüber der Republik eher an die gemeinsamen freiheitlichen Grundwerte als an die Institution der republikanischen Regierung - ganz im Sinne des corellianischen Unabhängigkeitsgedankens.

Beeinflusst durch die Erfahrungen aus ihrer Militärzeit, mehr noch aber durch die erlebten Schrecken des Zakuul-Krieges vertritt sie allerdings vehement die Auffassung, dass Friedensverhandlungen mit dem Imperium unerlässlich seien, nicht nur vor dem Hintergrund der Bedrohung durch die Zakuul.

Bild aus Burkles CorSec-Dienstakte

Vita:

- 8 vVC: Burkle kommt als einzige Tochter eines Triebwerksingenieurs und einer Verwaltungsangestellten in Coronet-City zur Welt. Ihre Kindheit verläuft unbeschwert.
- 10 nVC: Burkle beginnt ein Medizinstudium an der Coronet University. Die junge Studentin träumt davon, die Galaxis zu bereisen und Menschen zu helfen.
- 12 nVC: Studienabbruch. Sie tritt während der Invasion des Imperiums als Freiwillige in den Dienst der republiktreuen CorSec-Milizen und dient bis zum Ende des Konflikts als Sanitätsgefreite. Ihre Vorgesetzten schätzen sie als beherzte und umsichtige Soldatin, die mehr als einmal ihr eigenes Leben wagte, um Verwundete aus dem Kreuzfeuer zu retten. In einer solchen Aktion lernte sie auch den Freihändler Balzar Lorant kennen
- 13 nVC: Nach Ende Ihres Dienstes beteiligt sich Burkle am Unternehmen Balzar Lorants, den sie noch im selben Jahr heiratet. Ihre früheren Pläne, Ärztin zu werden, hat sie aufgegeben und auch in den Militärdienst will sie nicht zurückkehren. Stattdessen hilft sie Ihrem Ehemann mit Fleiß, Einsatz und Geschick, die Frachterflotte des Unternehmens zu vergrößern.
- 15 nVC: Mit den Angriffen der Zakuul und den nachfolgenden Beschränkungen des Raumhandels gehen die Geschäfte der Lorants deutlich zurück; eine Krise die bald auch das Privatleben der beiden nachhaltig beschädigt.
- 16 nVC: Jasmine Lorant verlässt Corellia (und ihren Gatten) zusammen mit dem mirialanischen Piloten Giardo "Grasshopper" Bayle, auf einem Frachter, den sie aus der Firmenflotte "requiriert". Jasmine, die ihren Mädchennamen wieder annimmt, erreicht die Scheidung und die Auszahlung ihrer bescheidenen Unternehmensanteile.
- 20nVC: Nachdem "Jhazz" einige Jahre an der Seite Bayles mit diversen Transportaufträgen am Rande der Legalität über Wasser hielt, trennt sie sich von diesem schließlich und bleibt mit geringen Mitteln auf dem Huttenmond Nar Shaddaa zurück.
- 21 nVC: Aufgerüttelt durch die brutalen Angriffe der Zakuul auf wehrlose Welten in fünf Sektoren, gründet sie mit Freunden auf Nar Shaddaa den Galaktischen Hilfsfond, einer humanitären Hilfsorganisation, die es sich zur Aufgabe macht, die vom Krieg gebeutelten Welten mit Hilfsgütern zu versorgen.

aktuelle Aufnahme Burkles, unbekannter Fotograf, Nar Shaddaa

OOC-Info: RP-Aufhänger

- Vergabe von Frachtaufträgen (Hilfslieferungen)
- Diplomatische Missionen
- heuert Personal zur Unterstützung von Hilfslieferungen an (Mediziner, Wachen, Techniker)
- immer auf der Suche nach Sponsoren
- aktiv in den Bereichen Social Networking und Effective Ressource Planning
- repräsentiert auf Benefiz-VBeranstaltungen
- Ziel von Überfällen, Diebstählen etc. (Opfer für Crime-RP)
- bewegt sich in gehobenen Bars etc. nicht nur um Sponsoren zu finden, sondern auch um dem Stress zu entfliehen (casual social RP)